



Zum Abschluss des feierlichen Gottesdienstes, den Bischof Karl-Erich Makulla in Kamen am 13. März 2016 durchführte, erfolgte die Scheckübergabe in Höhe von je 700 Euro an zwei Flüchtlingshilfeorganisationen.

Diese Spenden waren das Ergebnis aus dem Benefizkonzert, welches der Projektchor der Kirchengemeinden Bergkamen-Rünthe und Kamen-Mitte gemeinsam mit der Gesangsformation GAAM (Gospel, Art And More) am 9. Januar 2016 in Kamen durchführten.

Der Predigt des Bischofs lag das Bibelwort aus 1. Korinther 7,23 zugrunde: "Ihr seid teuer erkauft; werdet nicht der Menschen Knechte." Bischof Makulla rief die versammelten Gläubigen mit anschaulichen und ansprechenden biblischen Bildern und Hinweisen dazu auf, die Verbindung zu Gott zu bewahren oder auch zu suchen. Weiterhin ermunterte er die versammelte Gemeinde mit Hinweisen auf den Opfertod Christi und der damit verbundenen Freiheit in Christo, Bedürfnisbefriedigung nicht wie ein Esau oder ein Simson zu Lasten der göttlichen Erwählung zu betreiben.

Werdet nicht der Menschen Knechte

Zur biblischen Aussage, nicht wieder ein Knecht der Menschen zu werden, erwähnte Bischof Makulla zwei Hinweise des Stammapostels Schneider: Zum einen bestehe die Gefahr, sich nur dann christlich einzubringen, wenn damit irdische Vorteile verbunden sind. Zum anderen könne auch Ehrsucht und Machtstreben ein Motiv sein, sich als Christ zu engagieren. Hier ist permanente Selbstprüfung und -erkenntnis angesagt und wichtig. Bischof Makulla machte deutlich, dass angesichts vieler Notlagen, praktizierte christliche Nächstenliebe im mitmenschlichen Bereich alltäglich werden müsse.

Bezirksevangelist Heinz-Gerd Uhlenbruch und Gemeindevorsteher Jürgen Koschker unterstrichen in ihren Predigtbeiträgen die Ausführungen des Bischofs.

Scheckübergaben

Zum Abschluss des Festgottesdienstes erfolgte die Scheckübergabe durch Bischof Makulla und Priester Uwe Stacke, Gemeindevorsteher von Rünthe, an Frau Dobbertin vom Flüchtlingshelferkreis Bergkamen e.V. und Herrn Kolbe von ProMensch Kamen e.V. Beide bedankten sich bei allen für das Spendenaufkommen und für das musikalische Engagement der Chöre.

[...Presse zum Bericht](#)

13. März 2016

Text: kj/RS

Fotos: D. Kühnel

